

Vorwort

Die Anforderungen an die Angehörigen der Feuerwehren haben sich im Laufe der letzten Jahre erheblich verändert. Genügte früher die Kenntnisse der normalen Brandbekämpfung, müssen heute selbst kleinere Feuerwehren die unterschiedlichsten Notlagen meistern können, um in Not geratene Menschen oder Tiere zu retten, Sachwerte zu erhalten und die Umwelt vor Schäden zu bewahren.

Dies ist jedoch nur möglich, wenn für alle Feuerwehrangehörigen eine umfassende und wirksame Aus- und Weiterbildung durchgeführt wird. Diese Forderung steht jedoch dem Problem gegenüber, dass diese Aus- und Weiterbildung von den meist freiwillig tätigen Angehörigen der Feuerwehren zusätzlich zu den immer weiter steigenden Anforderungen in deren Berufsleben und den vielfältigen Verpflichtungen im privaten oder familiären Bereich geleistet werden muss.

Letztlich liegt es an jedem Feuerwehrangehörigen selbst, ob und in welchem Umfang er bereit ist, sich durch eine regelmäßige und aktive Teilnahme an der angebotenen Aus- und Weiterbildung den gesteigerten Anforderungen der Feuerwehr zu stellen.

Das Ziel der Broschürenreihe „Fachwissen Feuerwehr“ besteht darin, die Feuerwehrangehörigen mit dem Wissen auszustatten, das in der heutigen Zeit erforderlich ist, um aufgabengerecht und wirkungsvoll tätig zu werden. Sie wird vorrangig für die Feuerwehrangehörigen herausgegeben, die erstmals in das Thema Feuerwehr „einsteigen“, und für diejenigen, die sich ein solides Basiswissen aneignen möchten.

Die Texte und Abbildungen sind in leicht verständlicher Weise dargestellt, Hinweise und Merksätze filtern die für die Praxis wichtigen Informationen heraus. Die Funktionsbezeichnungen und personenbezogenen Begriffe gelten sowohl für weibliche, männliche als auch diverse Feuerwehrangehörige.

Einsätze mit atomaren, biologischen oder chemischen Gefahrstoffen stellen die Feuerwehr meist vor besondere Herausforderungen. Die Abwehr von sogenannten ABC-Gefahren ist äußerst komplex und bringt häufig Gefahren für Menschen, Tiere und die Umwelt mit sich.

Um die Gefahren nicht von der Einsatzstelle mit auf die Wache, in das Feuerwehrhaus oder sogar bis ins private Umfeld zu verschleppen, ist es bei ABC-Einsätzen besonders wichtig, eine Kontaminationsverschleppung zu vermeiden.

Dazu dient eine fachlich richtige und sachlich gute Dekontamination.

Die Broschüre „Dekontamination“ befasst sich mit den verschiedenen Arten der Dekontamination im ABC-Einsatz und stellt neben dem technischen Aufbau auch die taktische Durchführung vor. In leicht verständlicher Weise werden die Grundlagen der Dekontamination dargestellt und die verschiedenen Dekon-Stufen anschaulich beschrieben.

Braunschweig, August 2023

Christian Illigens